

**Aufgabe:**

Erkläre den Begriff „Strukturwandel“ in eigenen Worten.

Beachte dabei folgendes: Zu welchen strukturellen Veränderungen kann es in einer Region kommen? Nenne hierfür Beispiele.

**Strukturwandel**

Unter dem Begriff „Strukturwandel“ wird die Veränderung der Wirtschaftsstruktur in einem sogenannten Sektor im Zeitverlauf verstanden. Es gibt drei solcher Sektorengruppen in der Wirtschaft: den primären (z.B. *Land- & Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau*), sekundären (z.B. *Industrie*) und tertiären Sektor Industrie (*alle Dienstleistungen*). Dieser wird wohl auch am wichtigsten in der Zukunft sein.

Somit wird von einem Strukturwandel, gesprochen, wenn es zu Veränderungen der Berufsstrukturen in den Sektoren kommt. Das heißt, es können in dieser Zeit neue Sektoren aufsteigen, während es vielleicht bei älteren Branchen es zum Bedeutungsverlust kommt, weil nicht mehr so viele Menschen sich für einen solchen Beruf entscheiden.

Der technische Fortschritt (wie beispielsweise die Eisenbahn) und der internationale Wettbewerb* können den „Strukturwandel,“ heutzutage beschleunigen, was früher eher nicht der Fall war.

Ein „Strukturwandel“ ist auch danach noch deutlich spürbar: Er wirkt sich auf das **Zusammenleben**, die **Raumordnung** und die **Umwelt** aus.

**Beispiel**

Wenn die Menschen immer mehr (Rind-)Fleisch essen (wollen), kann man auch von einem Strukturwandel sprechen. Denn die Fleischproduktion ist Teil der Industrie (*sekundärer Sektor*). Dann würde sich das **Zusammenleben** verändern, da es immer weniger Platz zum Wohnen gäbe. Denn die **Raumordnung** würde sich verändern, da es immer mehr Weiden, Ställe, usw. gäben müsste, sodass den Menschen immer weniger Platz bleibt. Durch den Ausstoß der Rinder von CO₂ und Methan (ca. 28-mal schlimmer als CO₂ auf 100 Jahren) würde auch die **Umwelt** leiden.

*** Internationaler Wettbewerb**

Als Käufer achtet man oft darauf, bei welchen Verkäufer es am billigsten ist. Der Verkäufer hat sich zuvor an den anderen Anbietern, die die selbe Ware verkaufen, orientiert, wie hoch deren Preise sind und passt seinen eigenen an. Dieses Prinzip lässt sich auch auf die Welt anwenden und wird „internationaler Wettbewerb“ genannt.